

Sechs Personen verletzt



Über 80 Feuerwehrler, fünf Polizisten, fünf Rettungswagen, drei Notärzte, die Einsatzleitung, zwei Rettungshubschrauber und ein Schnelleinsatzgruppe-Transport mussten eingesetzt werden: Am gestrigen Sonntagnachmittag gegen 16.45 Uhr hat sich ein schwerer Verkehrsunfall auf der Kreisstraße R0 13 in Bruckmühl/Mittenkirchen ereignet. Dabei wurden ein Kind und ein 70-Jähriger schwer verletzt, vier weitere Personen leicht verletzt. Erste Erkenntnisse zu dem Unfallhergang ...

Auf Höhe der Kreisstraße R0 13 wollte die Audi-Fahrerin mit ihrem Pkw in Mittenkirchen nach links in Richtung Vagen abbiegen. Dabei übersah sie einen von rechts kommenden BMW. Es kam zum Zusammenprall der beiden Pkw.

In dem Fahrzeug der Audi-Fahrerin befand sich ein 14-jähriger Schüler auf dem Beifahrersitz. Auf der Rücksitzbank saß ein 70-Jähriger.

Der 14-Jährige wurde bei dem Aufprall im Fahrzeug eingeklemmt, so dass er durch die Feuerwehr befreit werden musste. Der Bub erlitt schwere Verletzungen und wurde mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht.

Der 70-Jährige Insasse wurde ebenfalls bei dem Unfall schwer verletzt. Er musste mit einem Rettungshubschrauber in ein

Münchner Krankenhaus geflogen werden.

Die Audi-Fahrerin wurde leicht verletzt, wurde aber auch in ein Krankenhaus transportiert.

Der BMW war mit drei Personen besetzt. Diese wurden alle leicht verletzt.

Der Sachschaden wird vorerst auf etwa 50.000 Euro geschätzt.

Aktuell ist die Unfallörtlichkeit auf der R0 13 weiträumig gesperrt. Eine Umleitung wurde eingerichtet.

Die Staatsanwaltschaft Traunstein ordnete ein unfallanalytisches und unfalltechnisches Gutachten an. Hierzu mussten beide Fahrzeuge sichergestellt werden.

Zeugen, die Angaben zu dem Unfall machen können, werden gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Bad Aibling unter der 08061/9073-0 in Verbindung zu setzen.